

Superior Clamping and Gripping



Sicherheitsdatenblatt

Safety Data Sheet

LINOMAX Spezialfettpaste
LINOMAX Grease paste

Erstellungsdatum | creation date 20.11.2014

Revisionsnummer | patch level

Revisionsdatum | revision date 21.10.2015

Erstellungsdatum | *creation date* 20.11.2014

Revisionsnummer | patch leve

Revisionsdatum | *revision date* 21.10.2015

1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Produktname: LINOMAX Spezialfettpaste

1.2 Identifizierte Verwendungen: Schmiermittel und Zusatzstoffe

Verwendungen,

von denen abgeraten wird: Keine Angaben.

1.3 Firma: H.-D. SCHUNK GmbH & Co. Spanntechnik KG

Lothringer Str. 23 D-88512 Mengen

E-Mail Adresse

(Sicherheitsdatenblatt): futter@de.schunk.com

Kundendienst: SCHUNK-Service +49-7133-103-2333

1.4 Notruf: Vergiftungsinformationszentrale Freiburg +49-761-19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

Einstufung

67/548/EWG oder 1999/45/EG: Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008: Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

Zusätzliche Kennzeichnung

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren Keine bekannt.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Gemische

Chemische Charakterisierung: Anorganische und organische Verbindungen

Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Konzentration %
Calciumdihydroxid	1305-62-0 215-137-3	Xi; R41-R37/38	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335	≥30 - <50
Weißes Mineralöl (Erdöl)	8042-47-5 232-455-8 01-2119487078-27	Xn; R65	Asp. Tox. 1; H304	≥20 - <30
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige	64742-52-5 265-155-0	Xn; R65	Asp. Tox. 1; H304	≥1 - <10
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige	64742-65-0 265-169-7	Xn; R65	Asp. Tox. 1; H304	≥1 - <10

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Schutz der Ersthelfer: Für Erstversorger sind keine besonderen

Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen: Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Vorsorglich mit Wasser und Seife waschen.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.

Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Nach Verschlucken: Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

4.2 Wichtigste akute und

verzögert auftretende

Symptome und Wirkungen: Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche

Soforthilfe oder

Spezialbehandlung: Symptomatisch und unterstützend behandeln.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl

Alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxid (CO₂) Trockenlöschmittel

ungeeignete Löschmittel: Keine bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren

bei der Brandbekämpfung: Kontakt mit Verbrennungsprodukten

kann gesundheitsgefährdend sein.

Gefährliche

Verbrennungsprodukte: Metalloxide, Kohlenstoffoxide, Phosphoroxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Besondere Schutzausrüstung

für die Brandbekämpfung: Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges

Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Spezifische Löschmethoden: Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Entfernen Sie unbeschädigte Behälter aus dem Brandbereich,

wenn dies sicher ist. Umgebung räumen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen: Empfehlungen zur sicheren Handhabung und

zur persönlichen Schutzausrüstung befolgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können,

sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren: Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen.

Bei großflächiger Verschmutzung, mit Gräben oder anderen Eindämmungsmaßnahmen weitere Verbreitung des Stoffes verhindern. Wenn Material aus den Gräben abgepumpt

werden kann, dieses Material in geeigneten Behältern lagern.

Restliches Material aus der verschmutzten Zone mit geeignetem Bindemittel beseitigen. Lokale oder nationale Richtlinien können für Freisetzung und Entsorgung des Stoffes gelten, ebenso für die bei der Beseitigung von freigesetztem Material verwendeten Stoffe und Gegenstände. Man muss ermitteln, welche dieser Richtlinien anzuwenden sind. Abschnitt 13 und 15 dieses SDBs liefern Informationen bezüglich bestimmter lokaler oder

nationaler Vorschriften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen: Siehe technische Maßnahmen im Abschnitt "Begrenzung und Überwachung

der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

Lokale Belüftung/Volllüftung: Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

Hinweise zum sicheren Umgang: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Maßnahmen zur Vermeidung von Abfällen/unkontrolliertem Eintrag in die Umwelt

sollten getroffen werden.

Hygienemaßnahmen: Sicherstellen, dass sich Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe

beim Arbeitsplatz befinden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an

Lagerräume und Behälter: In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. In Übereinstimmung

mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht mit den folgenden Produktarten lagern:

Starke Oxidationsmittel

Lagerklasse (TRGS 510): 11, brennbare Feststoffe

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en): Diese Vorsichtsmaßnahmen gelten für Handhabung bei Raumtemperatur.

Verwendung bei erhöhter Temperatur oder in Aerosolen und Sprays können

zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen erfordern.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Calciumdihydroxid	1305-62-0	TWA	5 mg/m ³	91/322/EEC
Weitere Information	Wissenschaftliche Daten über gesundheitliche Auswirkungen ausgesprochen unzureichend, Indikativ			
		AGW (Einatembare Fraktion)	1 mg/m³	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie)	2;(1)			
Weitere Information	Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Europäische Union (Von der EU wurde ein Luftgrenzwert festgelegt: Abweichungen bei Wert und Spitzenbegrenzung sind möglich.), Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Calciumdihydroxid: Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Akut – lokale Effekte, Wert: 4 mg/m³

Anwendungsbereich: Arbeitnehmer

Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit – lokale Effekte, Wert: 1 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Akut - lokale Effekte, Wert: 4 mg/m³

Anwendungsbereich: Verbraucher Expositionswege: Einatmen

Mögliche Gesundheitsschäden: Langzeit – lokale Effekte, Wert: 1 mg/m³

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Calciumdihydroxid: Süßwasser Wert: 0,49 mg/l
Meerwasser Wert: 0,32 mg/l

Zeitweise Verwendung/Freisetzung Wert: 0,49 mg/l Abwasserkläranlage Wert: 3 mg/l Boden Wert: 1080 mg/kg

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel aufbereitete schwere naphthenhaltige: Oral

Wert: 9,33 mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

Expositionskonzentrationen am Arbeitsplatz minimieren.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz: Folgende persönliche Schutzausrüstung tragen: Schutzbrille

Handschutz (Anmerkungen): Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Haut- und Körperschutz: Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

Atemschutz: Atemschutz verwenden, außer wenn geeignete lokale Abgasableitung vorhanden ist

oder eine Expositionsbeurteilung zeigt, dass die Exposition im Rahmen der einschlägigen

Richtlinien liegt.

Filtertyp: Kombinationstyp Partikel und organische Dämpfe (A-P)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Paste
Farbe: weiß
Geruch: kein(e,er)

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar
pH-Wert: Nicht anwendbar

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Keine Daten verfügbar Siedebeginn und Siedebereich: Nicht anwendbar

Flammpunkt: 160 °C

Methode: geschlossener Tiegel

Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht anwendbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht als Entflammbarkeitsgefahr klassifiziert

Obere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck: Nicht anwendbar

Relative Dampfdichte: Keine Daten verfügbar

Relative Dichte: 1,1

Löslichkeit(en): Keine Daten verfügbar

Wasserlöslichkeit

Verteilungskoeffizient: Keine Daten verfügbar

n-Octanol/Wasser

Selbstentzündungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar
Viskosität: Nicht anwendbar

Viskosität dynamisch

Explosive Eigenschaften: Nicht explosiv

Oxidierende Eigenschaften: Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

9.2 Sonstige Angaben

Molekulargewicht: Keine Daten verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität: Nicht als reaktionsgefährlich eingestuft.

10.2 Chemische Stabilität: Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Reaktionsfähig mit starken Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Keine bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen

Expositionswegen: Hautkontakt

Verschlucken Augenkontakt

Akute Toxizität: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

 ${\bf Calcium dihydroxid:}$

Akute orale Toxizität: LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 425

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute orale Toxizität

Akute dermale Toxizität: LD50 (Kaninchen): > 2.500 mg/kg

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Weißes Mineralöl (Erdöl):

Akute orale Toxizität: LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität: LC50 (Ratte): > 5 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität

Akute dermale Toxizität: LD50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Akute orale Toxizität: LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 401

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Akute inhalative Toxizität: LC50 (Ratte): > 5,53 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD-Prüfrichtlinie 403

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Akute dermale Toxizität: LD50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 402

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Akute orale Toxizität: LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 401

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Akute inhalative Toxizität: LC50 (Ratte): > 5,53 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD-Prüfrichtlinie 403

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Akute dermale Toxizität: LD50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 402

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt: Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid: Spezies: Kaninchen

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 404

Ergebnis: Hautreizung

Weißes Mineralöl (Erdöl): Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Schwere Augenschädigung/-reizung Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt: Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Augenreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid: Spezies: Kaninchen

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 405

Ergebnis: Irreversible Schädigung der Augen

Weißes Mineralöl (Erdöl): Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Augenreizung

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Augenreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 405 Ergebnis: Keine Augenreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.
Sensibilisierung durch Einatmen: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Weißes Mineralöl (Erdöl): Art des Testes: Buehler Test

Expositionswege: Hautkontakt Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: negativ

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Art des Testes: Buehler Test Expositionswege: Hautkontakt Spezies: Meerschweinchen

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Art des Testes: Buehler Test Expositionswege: Hautkontakt Spezies: Meerschweinchen Methode: OECD-Prüfrichtlinie 406

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Keimzell-Mutagenität Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Gentoxizität in vitro: Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Weißes Mineralöl (Erdöl):

Gentoxizität in vitro: Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo: Art des Testes: Erythrozyten-Mikrokerntest bei Säugern (In-vitro-Zytogenetiktest)

Spezies: Maus

Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Gentoxizität in vitro: Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo: Art des Testes: Erythrozyten-Mikrokerntest bei Säugern (Invitro-Zytogenetiktest)

Spezies: Maus

Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Gentoxizität in vitro: Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Gentoxizität in vivo: Art des Testes: Erythrozyten-Mikrokerntest bei Säugern (In-vitro-Zytogenetiktest)

Spezies: Maus

Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Karzinogenität Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid: Spezies: Ratte

Applikationsweg: Verschlucken Expositionszeit: 104 Wochen

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Weißes Mineralöl (Erdöl): Spezies: Ratte

Applikationsweg: Verschlucken Expositionszeit: 24 Monate

Ergebnis: negativ

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Spezies: Maus

Applikationsweg: Hautkontakt Expositionszeit: 78 Wochen Methode: OECD-Prüfrichtlinie 451

Ergebnis: negativ

Karzinogenität – Bewertung Eingestuft basierend auf einem exakten DMSO-Gehalt

von <3 % (Verordnung (EC) 1272/2008, Anhang VI, Teil 3, Anmerkung L)

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Spezies: Maus

Applikationsweg: Hautkontakt Expositionszeit: 78 Wochen Methode: OECD-Prüfrichtlinie 451

Ergebnis: negativ

Karzinogenität – Bewertung Eingestuft basierend auf einem exakten DMSO-Gehalt

von < 3 % (Verordnung (EC) 1272/2008, Anhang VI, Teil 3, Anmerkung L)

Reproduktionstoxizität Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Effekte auf die Fötusentwicklung: Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Verschlucken

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Weißes Mineralöl (Erdöl)

Wirkung auf die Fruchtbarkeit: Art des Testes: Ein-Generationen-Studie zur Reproduktionstoxizität

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Hautkontakt

Ergebnis: negativ

Effekte auf die Fötusentwicklung: Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Verschlucken

Ergebnis: negativ

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit: Art des Testes: Screening-Test zur Erfassung von Fortpflanzungs- und

Entwicklungstoxizität

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Verschlucken

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Effekte auf die Fötusentwicklung: Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Hautkontakt

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit: Art des Testes: Screening-Test zur Erfassung von Fortpflanzungs- und

Entwicklungstoxizität Spezies: Ratte

Applikationsweg: Verschlucken

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Effekte auf die Fötusentwicklung Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung

Spezies: Ratte

Applikationsweg: Hautkontakt Methode: OECD-Prüfrichtlinie 414

Ergebnis: negativ

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Spezifische Zielorgan-Toxizität

bei einmaliger Exposition Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid: Bewertung: Kann die Atemwege reizen.

Anmerkungen: Der Stoff ist untrennbar im Produkt gebunden und trägt deshalb nicht

zur Gefährdung durch Staubinhalation bei.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

bei wiederholter Exposition Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

Weißes Mineralöl (Erdöl): Spezies: Ratte

LOAEL: 160 mg/kg

Applikationsweg: Verschlucken

Expositionszeit: 90 d

Spezies: Ratte LOAEL: ≥ 1 mg/l

Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)

Expositionszeit: 4 w

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 412

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Spezies: Ratte NOAEL: > 0,98 mg/l

Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)

Expositionszeit: 28 d

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Spezies: Kaninchen NOAEL: 1.000 mg/kg

Applikationsweg: Hautkontakt

Expositionszeit: 4 w

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 410

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Spezies: Ratte NOAEL: > 980 mg/m³

Applikationsweg: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)

Expositionszeit: 4 w

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Aspirationstoxizität Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Weißes Mineralöl (Erdöl): Der Stoff oder das Gemisch ist bekannterweise aspirationstoxisch beim Menschen

oder muss als aspirationstoxisch beim Menschen angesehen werden.

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Der Stoff oder das Gemisch ist bekannterweise aspirationstoxisch beim Menschen

oder muss als aspirationstoxisch beim Menschen angesehen werden.

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Der Stoff oder das Gemisch ist bekannterweise aspirationstoxisch beim Menschen

oder muss als aspirationstoxisch beim Menschen angesehen werden.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

Calciumdihydroxid:

Toxizität gegenüber Fischen: LC50 (Gasterosteus aculeatus (Dreistachliger Stichling)): 457 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 49,1 mg/l

anderen wirbellosen Wassertieren: Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen: EC10 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 79,22 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 201

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 184,57 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Bakterien: EC50: 300,4 mg/l

Expositionszeit: 3 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 209

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen NOEC: 32 mg/l wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität): Expositionszeit: 14 d

Weißes Mineralöl (Erdöl)

Toxizität gegenüber Fischen: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l

anderen wirbellosen Wassertieren: Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen: NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Fischen NOEC: 1.000 mg/l (Chronische Toxizität): Expositionszeit: 28 d

Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen

wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität): Expositionszeit: 21 d

NOEC: 1.000 mg/l

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Toxizität gegenüber Fischen: LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 203

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Daphnien und EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 10.000 mg/l

anderen wirbellosen Wassertieren: Expositionszeit: 48 h

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Algen: EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Bakterien: NOEC : > 1,93 mg/l

Expositionszeit: 10 min

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen

wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität): Expositionszeit: 21 d

NOEC: 10 mg/l

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Toxizität gegenüber Fischen: LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 203

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 10.000 mg/l Expositionszeit: 48 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 202

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Algen: EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 201

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Bakterien: NOEC : > 1,93 mg/l

Expositionszeit: 10 min Methode: DIN 38 412 Part 8

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen

NOEC: 10 mg/l

wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität): Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 211

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

Weißes Mineralöl (Erdöl):

Biologische Abbaubarkeit: Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 31 % Expositionszeit: 28 d

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere naphthenhaltige:

Biologische Abbaubarkeit: Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 2 - 4 %

Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 301B

Destillate (Erdöl), Lösungsmittel-entwachste schwere paraffinhaltige:

Biologische Abbaubarkeit: Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 2 - 8 %

Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 301 B

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine Daten verfügbar12.4 Mobilität im Boden Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der

PBT- und vPvB-Beurteilung Nicht relevant

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine Daten verfügbar

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung von Produkt
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen. Gemäß
und Verpackung:
europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sor

europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in

Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Verunreinigte Verpackungen: Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter einer anerkannten

Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.2 Ordnungsgemäße

UN-Versandbezeichnung Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.4 Verpackungsgruppe Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.5 Umweltgefahren Nicht als Gefahrgut eingestuft

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen

für den Verwender Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Anmerkungen: Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und

des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht anwendbar

REACH-Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden

besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59):

Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe,

die zum Abbau der Ozonschicht führen: Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe: Nicht anwendbar

Seveso II-Richtlinie 2003/105/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 96/82/EG des Rates zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen

13 Erdölerzeugnisse: Menge 1 Menge 2
a) Ottokraftstoffe und Naphtha 2.500 t 25.000 t

b) Kerosine (einschließlich Flugturbinenkraftstoffe)

c) Gasöle (einschließlich Dieselkraftstoffe, leichtes Heizöl

und Gasölmischströme)

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

Erdölerzeugnisse und alternative Kraftstoffe

a) Ottokraftstoffe und Naphta

b) Kerosine (einschließlich Flugturbinenkraftstoffe)

c) Gasöle (einschließlich Dieselkraftstoffe, leichtes Heizöl

und Gasölmischströme)

d) Schweröle

e) alternative Kraftstoffe, die denselben Zwecken dienen und in

Bezug auf Entflammbarkeit und Umweltgefährdung ähnliche Eigenschaften aufweisen wie die unter den Buchstaben a bis d genannten Erzeugnisse

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 schwach wassergefährdend

Einstufung laut VwVwS, Anhang 4.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

KECI Alle Inhaltsstoffe aufgeführt, befreit oder gemeldet.

REACH: Alle Inhaltsstoffe sind (vor)registriert oder freigestellt

AICS: Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit. **IECSC:** Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.

ENCS/ISHL: Alle Bestandteile sind im ENCS/ISHL aufgeführt oder von der Aufnahme im

Bestandsverzeichnis freigestellt.

PICCS: Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.

DSL: Alle in diesem Produkt enthaltenen chemischen Substanzen entsprechen CEPA 1999

und den NSNR und sind in der Canadian Domestic Substances List (DSL) aufgeführt

Menge 1

2.500 t

Menge 2

25.000 t

oder davon befreit.

TSCA: Die Freigabe zur Herstellung, zum Import, zur Verarbeitung oder Verwendung

dieses Produkts gemäß dem United States Toxic Substances Control Act (TSCA) basiert auf einer Freistellung von den für geringe Mengen geltenden Inventory-

Auflistungsanforderungen im TSCA (40 CFR 723.50(c) (1)).

NZIoC: Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.

Verzeichnisse

AICS (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), REACH (Europäische Union), ENCS (Japan), ISHL (Japan), KECI (Korea), NZIOC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TCSI (Taiwan), TSCA (USA)

Zusätzliche regulatorische Informationen

(Z)-Octadec-9-enyl-(Z)-docos-13-enoat 17673-56-2

Die TSCA-Freigabe für die Herstellung, den Import, die Bearbeitung oder Verwendung dieses Produkts basiert auf einer Kleinmengenbefreiung von den Bestandslistenanforderungen des TSCA (40 CFR 723.50(c) (1)). Für durch den TSCA geregelte Aktivitäten gelten folgende Bedingungen: Die in dem Produkt enthaltene der Kleinmengenbefreiung (LVE) unterliegende Substanz darf ausschließlich als Schmierstoff verwendet werden. Die Kleinmengenbefreiung besagt, dass Verarbeiter und industrielle Anwender dieses Produkts die Exposition kontrollieren müssen, indem sie Pump- und Aufbringungsgeräte für den Transfer und die Verwendung einsetzen, wenn dies möglich ist, und wenn die Mülldeponie Produktcontainer bereitstellt.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Eine Stoffsicherheitsbewertung wurde nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben

Volltext der R-Sätze

R37/38: Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Volltext der H-Sätze

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen.

Volltext anderer Abkürzungen

Asp. Tox.: Aspirationsgefahr

Eye Dam.: Schwere Augenschädigung
Skin Irrit.: Reizwirkung auf die Haut

STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition

91/322/EEC: Richtlinie 91/322/EWG der Kommission zur Festsetzung von Richtgrenzwerten

91/322/EEC / TWA: Grenzwerte - 8 Stunden

Weitere Information

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden:

Interne technische Daten, Rohstoffdaten von den SDB, Suchergebnisse des OECD eChem Portals und der Europäischen Chemikalienagentur, http://echa.europa.eu/

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Informationen dienen lediglich als Richtlinie für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und stellen keine Gewährleistung oder Qualitätsspezifikation dar. Die vorliegenden Informationen beziehen sich nur auf den oben in diesem SDB bezeichneten Stoff und gelten nicht bei Verwendung des im SDB angegebenen Stoffes in Kombination mit anderen Stoffen oder in anderen Verfahren, sofern nicht anders im Text angegeben ist. Anwender des Stoffes sollten die Informationen und Empfehlungen im konkreten Einzelfall der vorgesehenen Handhabung, Verwendung, Verarbeitung und Lagerung, einschließlich gegebenenfalls einer Beurteilung der Angemessenheit des im SDB bezeichneten Stoffes im Endprodukt des Anwenders, überprüfen.

DE/DE

1. Identification of the substance/preparation and of the company

1.1 Product name: LINOMAX Grease paste

1.2 Identified uses: Lubricants and additives

Uses advised against: None known

1.3 Company: H.-D. SCHUNK GmbH & Co. Spanntechnik KG

Lothringer Str. 23 D-88512 Mengen

E-mail address

(Safety Data Sheet): futter@de.schunk.com

Customer Service: SCHUNK Service +49-7133-103-2333

1.4 Emergency Phone Number: Vergiftungsinformationszentrale Freiburg +49-761-19240

2. Hazards Identification

2.1 Classification of the substance or mixture

Classification

Regulation (EC) No 1272/2008 Not a hazardous substance or mixture.

Classification

67/548/EEC, 1999/45/EC) Not a hazardous substance or mixture.

2.2 Label elements

Labelling

Regulation (EC) No 1272/2008 Not a hazardous substance or mixture.

Additional Labelling:

EUH210 Safety data sheet available on request.

2.3 Other hazards None known.

3. Composition / information on ingredients

3.1 Mixtures

Chemical nature: Inorganic and organic compounds

Mixture

Hazardous components

Chemical Name	CAS-No. EC-No. Registration number	Classification (67/548/EEC)	Classification (Regulation (EC) No 1272/2008)	Concentration (%)
Calcium hydroxide	1305-62-0 215-137-3	Xi; R41-R37/38	Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335	≥30 - <50
White mineral oil (petroleum)	8042-47-5 232-455-8 01-2119487078-27	Xn; R65	Asp. Tox. 1; H304	≥20 - <30
Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic	64742-52-5 265-155-0	Xn; R65	Asp. Tox. 1; H304	≥1 - <10
Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic	64742-65-0 265-169-7	Xn; R65	Asp. Tox. 1; H304	≥1 - <10

For explanation of abbreviations see section 16.

4. First Aid Measures

4.1 Description of first aid measures

Protection of first-aiders: No special precautions are necessary for first aid responders.

If inhaled: If inhaled, remove to fresh air.

Get medical attention if symptoms occur.

In case of skin contact: Wash with water and soap as a precaution.

Get medical attention if symptoms occur.

In case of eye contact: Flush eyes with water as a precaution.

Get medical attention if irritation develops and persists.

If swallowed: If swallowed, DO NOT induce vomiting.

Get medical attention if symptoms occur. Rinse mouth thoroughly with water.

4.2 Most important symptoms and

effects, both acute and delayed: None known.

4.3 Indication of any immediate

medical attention and special

treatment needed

Treatment: Treat symptomatically and supportively.

5. Firefighting measures

5.1 Extinguishing media

Suitable extinguishing media: Water spray

Alcohol-resistant foam

Dry chemical

Carbon dioxide (CO2)

Unsuitable extinguishing media: None known.

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

Specific hazards during firefighting: Exposure to combustion products may be a hazard to health.

Hazardous combustion products: Metal oxides

Carbon oxides

Oxides of phosphorus

5.3 Advice for firefighters

Special protective equipment

for firefighters: Wear self-contained breathing apparatus for firefighting if necessary.

Use personal protective equipment.

Specific extinguishing methods: Use extinguishing measures that are appropriate to local circumstances

and the surrounding environment.

Use water spray to cool unopened containers.

Remove undamaged containers from fire area if it is safe to do so.

Evacuate area.

6. Accidental release measures

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

Personal precautions: Follow safe handling advice and personal

protective equipment recommendations.

6.2 Environmental precautions

Environmental precautions: Discharge into the environment must be avoided.

Prevent further leakage or spillage if safe to do so. Retain and dispose of contaminated wash water. Local authorities should be advised if significant

spillages cannot be contained.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

Methods for cleaning up: Soak up with inert absorbent material. For large spills, provide dyking or other

appropriate containment to keep material from spreading.

If dyked material can be pumped, store recovered material in appropriate container.

Clean up remaining materials from spill with suitable absorbent.

Local or national regulations may apply to releases and disposal of this material, as well as those materials and items employed in the cleanup of releases.

You will need to determine which regulations are applicable.

Sections 13 and 15 of this SDS provide information regarding certain local or national

requirements.

6.4 Reference to other sections See sections: 7, 8, 11, 12, and 13.

7. Handling and storage

7.1 Precautions for safe handling

Technical measures: See engineering measures under

"exposure controls/personal protection" section.

Local/total ventilation: Use only with adequate ventilation.

Advice on safe handling: Handle in accordance with good industrial hygiene and safety practice.

Take care to prevent spills, waste and minimize release to the environment.

Hygiene measures: Ensure that eye flushing systems and safety showers are located

close to the working place. When using do not eat, drink or smoke.

Wash contaminated clothing before re-use.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Requirements for storage areas

and containers: Keep in properly labelled containers.

Store in accordance with the particular national regulations.

Advice on common storage: Do not store with the following product types:

Strong oxidizing agents

7.3 Specific end use(s)

Specific use(s): These precautions are for room temperature handling.

Use at elevated temperature or aerosol/spray applications may require

added precautions.

8. Exposure controls/personal protection

8.1 Ingredients with workplace control parameters

Ingredients	CAS-No.	Value type	Control parameters/	Basis
	4305 63 0	(Form of exposure)	Permissible concentrations	ACCIII
Calcium hydroxide	1305-62-0	TWA	5 mg/m ³	ACGIH
		TWA (total dust)	15 mg/m ³	OSHA Z-1
		TWA (respirable fraction)	5 mg/m ³	OSHA Z-1
		TWA	5 mg/m ³	NIOSH REL
White mineral oil (petroleum)	8042-47-5	TWA (Mist)	5 mg/m ³	OSHA Z-1
		TWA (Inhalable fraction)	5 mg/m ³	ACGIH
		TWA (Mist)	5 mg/m ³	NIOSH REL
		ST (Mist)	10 mg/m ³	NIOSH REL
Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic	64742-52-5	TWA (Mist)	5 mg/m ³	OSHA Z-1
		TWA (Inhalable fraction)	5 mg/m ³	ACGIH
		TWA (Mist)	5 mg/m ³	NIOSH REL
		ST (Mist)	10 mg/m ³	NIOSH REL
Distillates (petroleum), solvent refinde heavy naphthenic	64741-96-4	TWA (Mist)	5 mg/m ³	OSHA Z-1
		TWA (Inhalable fraction)	5 mg/m³	ACGIH
		TWA (Mist)	5 mg/m³	NIOSH REL
		ST (Mist)	10 mg/m ³	NIOSH REL
Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic	64742-65-0	TWA (Mist)	5 mg/m³	OSHA Z-1
		TWA (Inhalable fraction)	5 mg/m³	ACGIH
		TWA (Mist)	5 mg/m³	NIOSH REL
		ST (Mist)	10 mg/m ³	NISH REL
Paraffin waxes and Hydrocarbon waxes	8002-74-2	TWA (Fumes)	2 mg/m³	ACGIH
		TWA (Fumes)	2 mg/m³	NIOSH REL
12-Hydroxy lithium stearate	7620-77-1	TWA	10 mg/m ³	ACGIH

Engineering measures Ensure adequate ventilation, especially in confined areas.

Minimize workplace exposure concentrations.

Dust formation may be relevant in the processing of this product. In addition to substance–specific OELs, general limitations of concentrations of particulates in the air at workplaces have to be considered in workplace risk assessment. Relevant limits include OSHA PEL for Particulates Not Otherwise Regulated of 15 mg/m³ – total dust, 5 mg/m³ – respirable fraction; and ACGIH TWA for Particles (insoluble or poorly soluble) Not Otherwise Specified

of 3 mg/m³ - respirable particles, 10 mg/m³ - inhalable particles.

Personal protective equipment

Respiratory protection: General and local exhaust ventilation is recommended to maintain vapor exposures

below recommended limits. Where concentrations are above recommended limits or are unknown, appropriate respiratory protection should be worn. Follow OSHA respirator regulations (29 CFR 1910.134) and use NIOSH/MSHA approved respirators. Protection provided by air purifying respirators against exposure to any hazardous chemical is limited. Use a positive pressure air supplied respirator if there is any potential for uncontrolled release, exposure levels are unknown, or any other circumstance where air purifying

respirators may not provide adequate protection.

Hand protection: Wash hands before breaks and at the end of workday.

Eye protection: Wear the following personal protective equipment Safety glasses

Skin and body protection: Skin should be washed after contact.

Hygiene measures: Ensure that eye flushing systems and safety showers are located close to the working place.

When using do not eat, drink or smoke. Wash contaminated clothing before re-use.

These precautions are for room temperature handling.

Use at elevated temperature or aerosol/spray applications may require added precautions.

9. Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Appearance: paste
Colour: white
Odour: none

Odour threshold:

PH:

Not applicable

Melting point/freezing point:

No data available

Initial boiling point and

Not applicable

boiling range

Flash point: 160 °C

Method: closed cup

Evaporation rate: Not applicable

Flammability (solid, gas): Not classified as a flammability hazard

Upper explosion limit:

No data available

No data available

No data available

Not applicable

Relative vapour density:

No data available

Relative density: 1.1

Solubility(ies): No data available

Water solubility

Partition coefficient: No data available

n-octanol/water

Auto-ignition temperature: No data available

Decomposition temperature: No data available

Viscosity: Not applicable

Viscosity, dynamic

Explosive properties: Not explosive

Oxidizing properties: The substance or mixture is not classified as oxidizing.

9.2 Other information

Molecular weight: No data available

10. Stability and reactivity

10.1 Reactivity Not classified as a reactivity hazard.

10.2 Chemical stability Stable under normal conditions.

10.3 Possibility of hazardous reactions

Hazardous reactions: Can react with strong oxidizing agents.

10.4 Conditions to avoid

Conditions to avoid: None known.

10.5 Incompatible materials

Materials to avoid: Oxidizing agents

10.6 Hazardous decomposition products: No hazardous decomposition products are known.

11. Toxicological information

11.1 Information on toxicological effects

Information on likely routes of exposure: Skin contact

Ingestion Eye contact

Acute toxicity Not classified based on available information.

Components:

Calcium hydroxide:

Acute oral toxicity: LD50 (Rat): > 2,000 mg/kg

Method: OECD Test Guideline 425

Assessment: The substance or mixture has no acute oral toxicity

Acute dermal toxicity: LD50 (Rabbit): > 2,500 mg/kg

Method: OECD Test Guideline 402

Assessment: The substance or mixture has no acute dermal toxicity

Remarks: Based on data from similar materials

White mineral oil (petroleum):

Acute oral toxicity: LD50 (Rat): > 5,000 mg/kg

Acute inhalation toxicity: LC50 (Rat): > 5 mg/l

Exposure time: 4 h
Test atmosphere: Dust/mist

Assessment. The substance or mixture has no equite inh

Assessment: The substance or mixture has no acute inhala- tion toxicity

Acute dermal toxicity: LD50 (Rabbit): > 2,000 mg/kg

Assessment: The substance or mixture has no acute dermal toxicity

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Acute oral toxicity: LD50 (Rat): > 5,000 mg/kg

Method: OECD Test Guideline 401

Remarks: Based on data from similar materials

Acute inhalation toxicity: LC50 (Rat): > 5.53 mg/l

Exposure time: 4 h

Test atmosphere: Dust/mist Method: OECD Test Guideline 403

Assessment: The substance or mixture has no acute inhalation toxicity

Remarks: Based on data from similar materials

Acute dermal toxicity: LD50 (Rabbit): > 5,000 mg/kg

Method: OECD Test Guideline 402

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Acute oral toxicity: LD50 (Rat): > 5,000 mg/kg

Method: OECD Test Guideline 401

Remarks: Based on data from similar materials

Acute inhalation toxicity: LC50 (Rat): > 5.53 mg/l

Exposure time: 4 h

Test atmosphere: Dust/mist Method: OECD Test Guideline 403

Assessment: The substance or mixture has no acute inhalation toxicity

Remarks: Based on data from similar materials

Acute dermal toxicity: LD50 (Rabbit): > 5,000 mg/kg

Method: OECD Test Guideline 402

Remarks: Based on data from similar materials

Skin corrosion/irritationNot classified based on available information.

Product: Species: Rabbit

Result: No skin irritation Remarks: Based on test data

Components:

Calcium hydroxide: Species: Rabbit

Method: OECD Test Guideline 404

Result: Skin irritation

White mineral oil (petroleum): Species: Rabbit

Result: No skin irritation

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Species: Rabbit

Result: No skin irritation

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Species: Rabbit

Result: No skin irritation

Remarks: Based on data from similar materials

Serious eye damage/eye irritation Not classified based on available information.

Product: Species: Rabbit

Result: No eye irritation Remarks: Based on test data

Components:

Calcium hydroxide: Species: Rabbit

Method: OECD Test Guideline 405 Result: Irreversible effects on the eye

White mineral oil (petroleum): Species: Rabbit

Result: No eye irritation

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Species: Rabbit Result: No eye irritation

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Species: Rabbit

Method: OECD Test Guideline 405

Result: No eye irritation

Remarks: Based on data from similar materials

Respiratory or skin sensitisation

Skin sensitisation:Not classified based on available information.Respiratory sensitisation:Not classified based on available information.

Components:

White mineral oil (petroleum): Test type: Buehler Test

Exposure routes: Skin contact

Species: Guinea pig Result: Negative

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Test type: Buehler Test Exposure routes: Skin contact

Species: Guinea pig Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Test type: Buehler Test Exposure routes: Skin contact

Species: Guinea pig

Method: OECD Test Guideline 406

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Germ cell mutagenicityNot classified based on available information.

Components:

Calcium hydroxide:

Genotoxicity in vitro: Test type: Bacterial reverse mutation assay (AMES)

Method: OECD Test Guideline 471

Result: Negative

White mineral oil (petroleum):

Genotoxicity in vitro: Test type: In vitro mammalian cell gene mutation test

Result: Negative

Genotoxicity in vivo: Test type: Mammalian erythrocyte micronucleus test (in vivo cytogenetic assay)

Species: Mouse

Application route: Intraperitoneal injection

Method: OECD Test Guideline 474

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Genotoxicity in vitro: Test type: Bacterial reverse mutation assay (AMES)

Method: OECD Test Guideline 471

Result: Negative

Genotoxicity in vivo: Test type: Mammalian erythrocyte micronucleus test (in vivo cytogenetic assay)

Species: Mouse

Application route: Intraperitoneal injection

Method: OECD Test Guideline 474

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Genotoxicity in vitro: Test type: Bacterial reverse mutation assay (AMES)

Method: OECD Test Guideline 471

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Genotoxicity in vivo: Test type: Mammalian erythrocyte micronucleus test (in vivo cytogenetic assay)

Species: Mouse

Application route: Intraperitoneal injection

Method: OECD Test Guideline 474

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Carcinogenicity Not classified based on available information.

Components:

Calcium hydroxide: Species: Rat

Application route: Ingestion Exposure time: 104 weeks

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

White mineral oil (petroleum): Species: Rat

Application route: Ingestion Exposure time: 24 Months

Result: Negative

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Species: Mouse

Application route: Skin contact Exposure time: 78 weeks Method: OECD Test Guideline 451

Result: Negative

Carcinogenicity assessment Classified based on an exact DMSO content

of < 3 % (Regulation (EC) 1272/2008, Appendix VI, Part 3, Annotation L)

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Species: Mouse

Application route: Skin contact Exposure time: 78 weeks Method: OECD Test Guideline 451

Result: Negative

Carcinogenicity assessment Classified based on an exact DMSO content

of < 3 % (Regulation (EC) 1272/2008, Appendix VI, Part 3, Annotation L)

Reproductive toxicity Not classified based on available information.

Components:

Calcium hydroxide:

Effects on foetal development: Test type: Embryo-foetal development

Species: Rat

Application route: Ingestion

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

White mineral oil (petroleum):

Effects on fertility: Test type: One-generation reproduction toxicity study

Species: Rat

Application route: Skin contact

Result: Negative

Effects on foetal development: Test type: Embryo-foetal development

Species: Rat

Application route: Ingestion

Result: Negative

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Effects on fertility: Test type: Reproduction/developmental toxicity screening test

Species: Rat

Application route: Ingestion

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Effects on foetal development: Test type: Embryo-foetal development

Species: Rat

Application route: Skin contact

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Effects on fertility: Test type: Reproduction/developmental toxicity screening test

Species: Rat

Application route: Ingestion

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

Effects on foetal development: Test type: Embryo-foetal development

Species: Rat

Application route: Skin contact Method: OECD Test Guideline 414

Result: Negative

Remarks: Based on data from similar materials

STOT - single exposure Not classified based on available information.

Components:

Calcium hydroxide: Assessment: May cause respiratory irritation.

Remarks: The substance is inextricably bound in the product and therefore does not

contribute to a dust inhalation hazard.

STOT - repeated exposureNot classified based on available information.

Repeated dose toxicity

Components:

White mineral oil (petroleum): Species: Rat LOAEL: 160 mg/kg

Application route: Ingestion

Exposure time: 90 d

Species: Rat LOAEL: ≥ 1 mg/l

Application route: Inhalation (dust/mist/fume)

Exposure time: 4 w

Method: OECD Test Guideline 412

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Species: Rat NOAEL: > 0.98 mg/l

Application route: Inhalation (dust/mist/fume)

Exposure time: 28 d

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Species: Rabbit NOAEL: 1,000 mg/kg

Application route: Skin contact

Exposure time: 4 w

Method: OECD Test Guideline 410

Remarks: Based on data from similar materials

Species: Rat NOAEL: > 980 mg/m³

Application route: Inhalation (dust/mist/fume)

Exposure time: 4 w

Remarks: Based on data from similar materials

Aspiration toxicity Not classified based on available information.

Components:

White mineral oil (petroleum): The substance or mixture is known to cause human aspiration toxicity hazards

or has to be regarded as if it causes a human aspiration toxicity hazard.

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

The substance or mixture is known to cause human aspiration toxicity hazards or has to be regarded as if it causes a human aspiration toxicity hazard.

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

The substance or mixture is known to cause human aspiration toxicity hazards or has to be regarded as if it causes a human aspiration toxicity hazard.

12. Ecological Information

12.1 Toxicity

Components:

Calcium hydroxide:

Toxicity to fish: LC50 (Gasterosteus aculeatus (threespine stickleback)): 457 mg/l

Exposure time: 96 h

Toxicity to daphnia and other

aquatic invertebrates:

EC50 (Daphnia magna (Water flea)): 49.1 mg/l

Exposure time: 48 h

Method: OECD Test Guideline 202

Toxicity to algae: EC10 (Pseudokirchneriella subcapitata (green algae)): 79.22 mg/l

Exposure time: 72 h

Method: OECD Test Guideline 201

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (green algae)): 184.57 mg/l

Exposure time: 72 h

Method: OECD Test Guideline 201

Toxicity to bacteria: EC50 : 300.4 mg/l Exposure time: 3 h

Exposure time: 3 h
Method: OECD Test Guideline 209

Toxicity to daphnia and other aquatic

invertebrates (Chronic toxicity): NOEC: 32 mg/l Exposure time: 14 d

White mineral oil (petroleum):

Toxicity to fish: LC50 (Oncorhynchus mykiss (rainbow trout)): > 100 mg/l

Exposure time: 96 h

Method: OECD Test Guideline 203

Toxicity to daphnia and other

aquatic invertebrates:

EC50 (Daphnia magna (Water flea)): > 100 mg/l

Exposure time: 48 h

Method: OECD Test Guideline 202

Toxicity to algae: NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (green algae)): 100 mg/l

Exposure time: 72 h

Method: OECD Test Guideline 201

Toxicity to fish (Chronic toxicity): NOEC: 1,000 mg/l

Exposure time: 28 d

NOEC: 1,000 mg/l

Species: Oncorhynchus mykiss (rainbow trout)

Toxicity to daphnia and other aquatic

invertebrates (Chronic toxicity): Exposure time: 21 d

Species: Daphnia magna (Water flea)

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Toxicity to fish: LC50 (Pimephales promelas (fathead minnow)): > 100 mg/l

Exposure time: 96 h

Method: OECD Test Guideline 203

Remarks: Based on data from similar materials EC50 (Daphnia magna (Water flea)): > 10,000 mg/l

Toxicity to daphnia and other

aquatic invertebrates: Exposure time: 48 h

Remarks: Based on data from similar materials

Toxicity to algae: EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (green algae)): > 100 mg/l

Exposure time: 72 h

Method: OECD Test Guideline 201

Remarks: Based on data from similar materials

Toxicity to bacteria: NOEC : > 1.93 mg/l

Exposure time: 10 min

Remarks: Based on data from similar materials

Toxicity to daphnia and other aquatic

invertebrates (Chronic toxicity):

NOEC: 10 mg/l

Exposure time: 21 d Species: Daphnia magna (Water flea)

Remarks: Based on data from similar materials

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Toxicity to fish: LC50 (Pimephales promelas (fathead minnow)): > 100 mg/l

Exposure time: 96 h

Method: OECD Test Guideline 203

Remarks: Based on data from similar materials EC50 (Daphnia magna (Water flea)): > 10,000 mg/l

Toxicity to daphnia and other aquatic invertebrates:

Exposure time: 48 h

Method: OECD Test Guideline 202

Remarks: Based on data from similar materials

Toxicity to algae: EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (green algae)): > 100 mg/l

Exposure time: 72 h

Method: OECD Test Guideline 201

Remarks: Based on data from similar materials

Toxicity to bacteria: NOEC : > 1.93 mg/l

Exposure time: 10 min Method: DIN 38 412 Part 8

Remarks: Based on data from similar materials

Toxicity to daphnia and other aquatic invertebrates (Chronic toxicity):

NOEC: 10 mg/l Exposure time: 21 d

Species: Daphnia magna (Water flea) Method: OECD Test Guideline 211

Remarks: Based on data from similar materials

12.2 Persistence and degradability

Components:

White mineral oil (petroleum):

Biodegradability: Result: Not readily biodegradable.

Biodegradation: 31% Exposure time: 28 d

Distillates (petroleum), hydrotreated heavy naphthenic:

Biodegradability: Result: Not readily biodegradable.

Biodegradation: 2 – 4% Exposure time: 28 d

Method: OECD Test Guideline 301B

Distillates (petroleum), solvent-dewaxed heavy paraffinic:

Biodegradability: Result: Not readily biodegradable.

Biodegradation: 2 – 8% Exposure time: 28 d

Method: OECD Test Guideline 301B

12.3 Bioaccumulative potential No data available

12.4 Mobility in soil No data available

12.5 Results of PBT and vPvB

assessment Not relevant

12.6 Other adverse effects No data available

13. Disposal considerations

13.1 Waste treatment methods

and package:

Disposal of product Dispose of in accordance with local regulations. According to the European Waste

Catalogue, Waste Codes are not product specific, but application specific.

Waste codes should be assigned by the user, preferably in discussion with the

waste disposal authorities.

Contaminated packaging: Dispose of as unused product. Empty containers should be taken to an

approved waste handling site for recycling or disposal.

14. Transport information

14.1	UN number	Not regulated as a dangerous good	
14.2	UN proper shipping name	Not regulated as a dangerous good	
14.3	Transport hazard class(es)	Not regulated as a dangerous good	
14.4	Packing group	Not regulated as a dangerous good	
14.5	Environmental hazards	Not regulated as a dangerous good	
14.6	Special precautions for user	Not applicable	
14.7	Transport in bulk according to Annex II of MARPOL 73/78 and the IBC Code		

Remarks: Not applicable for product as supplied.

15. Regulatory information

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

Regulation (EC) No 649/2012 of the European Parliament and the Council

concerning the export and import of dangerous chemicals: Not applicable

REACH - Candidate List of Substances of Very High Concern

for Authorisation (Article 59):

Regulation (EC) No 1005/2009 on substances that deplete the ozone layer:

Not applicable

Regulation (EC) No 850/2004 on persistent organic pollutants:

Not applicable

Seveso II – Directive 2003/105/EC amending Council Directive 96/82/EC on the control of major-accident hazards involving dangerous substances

Petroleum products: Quantity 1 Quantity 2

(a) gasolines and naphthas, 2,500 t 25,000 t

(b) kerosenes (including jet fuels),

(c) gas oils (including diesel fuels, home heating oils and gas oil blending streams)

Seveso III: Directive 2012/18/EU of the European Parliament and of the Council on the control of major-accident hazards involving dangerous substances.

34 Petroleum products:

Quantity 1 Quantity 2 2,500 t 25,000 t

(a) gasolines and naphthas,

(b) kerosenes (including jet fuels),

(c) gas oils (including diesel fuels, home heating oils and gas oil blending streams),

(d) heavy fuel oils

(e) alternative fuels serving the same purposes and with similar properties as regards flammability and environmental hazards as the products referred to in points (a) to (d)

Water hazard classification: WHC 1 slightly hazardous to water Classification according

to administrative regulation VwVwS, Appendix 4.

The components of this product are reported in the following inventories:

KECI: All ingredients listed, exempt or notified.

REACH: All ingredients (pre-)registered or exempt.

AICS: All ingredients listed or exempt.

IECSC: All ingredients listed or exempt.

ENCS/ISHL: All components are listed on ENCS/ISHL or exempted from inventory listing.

PICCS: All ingredients listed or exempt.

DSL: All chemical substances in this product comply with the CEPA 1999 and NSNR and are

on or exempt from listing on the Canadian Domestic Substances List (DSL).

TSCA: Clearance for manufacture, import, processing, or use of this product under the United

States Toxic Substances Control Act (TSCA) is based on a low volume exemption (LVE)

from the Inventory listing requirements of TSCA (40 CFR 723.50(c) (1)).

NZIoC: All ingredients listed or exempt.

Inventories

AICS (Australia), DSL (Canada), IECSC (China), REACH (European Union), ENCS (Japan), ISHL (Japan), KECI (Korea), NZIoC (New Zealand), PICCS (Philippines), TCSI (Taiwan), TSCA (USA)

Additional regulatory information

9-Octadecenyl-13-docosenate 17673-56-2

TSCA clearance for manufacture, import, processing, or use of this product is based on a low volume exemption from the Inventory listing requirements of TSCA (40 CFR 723.50(c) (1)). For activities regulated by TSCA, the following conditions apply: The LVE substance contained in the product may only be used as a lubricant. The low volume exemption specifies that processors and industrial users of this product will control exposure by using pumping and application apparatus for transfer and use whenever possible, and will landfill spent product containers.

15.2 Chemical Safety Assessment A Chemical Safety Assessment has not been carried out.

16. Other information

Full text of R-Phrases

R37/38: Irritating to respiratory system and skin.

R41: Risk of serious damage to eyes.

R65: Harmful: may cause lung damage if swallowed.

Full text of H-Statements

H304: May be fatal if swallowed and enters airways.

H315: Causes skin irritation.
H318: Causes serious eye damage.
H335: May cause respiratory irritation.

Full text of other abbreviations

Asp. Tox.: Aspiration hazard
Eye Dam.: Serious eye damage
Skin Irrit.: Skin irritation

STOT SE: Specific target organ toxicity – single exposure

91/322/EEC: Europe. Commission Directive 91/322/EEC on establishing indicative limit values

GB EH40: UK. EH40 WEL - Workplace Exposure Limits

91/322/EEC/TWA: Limit Value – eight hours

GB EH40/TWA: Long-term exposure limit (8-hour TWA reference period)
GB EH40/STEL: Short-term exposure limit (15-minute reference period)

Further information

Sources of key data used to compile the Safety Data Sheet:

Internal technical data, data from raw material SDSs, OECD eChem Portal search results and European Chemicals Agency, http://echa.europa.eu/

Items where changes have been made to the previous version are highlighted in the body of this document by two vertical lines.

The information provided in this Safety Data Sheet is correct to the best of our knowledge, information and belief at the date of its publication. The information is designed only as a guidance for safe handling, use, processing, storage, transportation, disposal and release and shall not be considered a warranty or quality specification of any type. The information provided relates only to the specific material identified at the top of this SDS and may not be valid when the SDS material is used in combination with any other materials or in any process, unless specified in the text. Material users should review the information and recommendations in the specific context of their intended manner of handling, use, processing and storage, including an assessment of the appropriateness of the SDS material in the user's end product, if applicable.

GB/EN

Lothringer Str. 23 88512 Mengen +49-7572-7614-1055 +49-7572-7614-1039 futter@de.schunk.com www.schunk.com

www.youtube.com/SCHUNKHQ



www.twitter.com/SCHUNK_HQ

www.facebook.com/SCHUNK.HQ

